Betriebsanleitung

K TECH PRO

INHALTS-VERZEICHNIS

Geschwindigkeitsregler (RS)

Zweckbestimmung	Seite 3
Lieferumfang	Seite 3
Technische Hauptdaten	Seite 3
Sicherheitsvorschriften	Seite 4
Beschreibung und Konstruktion	Seite 5
Elektrischer Anschluss	Seite 6
Gerätespezifische Störungen und Verfahren zu ihrer Beseitigung	Seite 7
Montage und Betriebsvorbereitung	Seite 8

ZWECK-BESTIMMUNG

Der Geschwindigkeitsregler für Thyristor RS, weitergehend „Regler“ genannt, ist für die sanfte Regelung der Umdrehungsgeschwindigkeit des Lüfters bestimmt.

LIEFERUMFANG

Der Lieferumfang besteht aus:

- Regler	1 St.;
- Ersatzsicherung	1 St.;
- Datenblatt	1 St.;
- Holzschrauben und Dübel	2 Sätze (Außenmontage);
	4 Sätze (Innenmontage);
- Packkiste	1 St.

TECHNISCHE HAUPTDATEN

Eingangsspannung	220-240 V / 50 Hz
Ausgangsspannung	220-240 V / 50 Hz
Typ des Gerätes	**RS-1,5**
Ausgangsleistung, Voltampere	**345**
Belastungsstrom, A	**1,5**
Hauptabmessungen	- 162x80x70 mm;
Masse	- 300 g.

Nach dem Typ des Elektroschutzes gehört der Regler zu den Geräten der Klasse II.
Typ des Schutzes, der mit dem Mantel bei Außenmontage gewährleistet wird IP30.
Typ des Schutzes, der mit dem Mantel bei Innenmontage gewährleistet wird IP44.
Bedingungen des Betriebs des Reglers: von 0°C bis +40°C bei relativer Luftfeuchtigkeit von höchstens 75%.
Klimaausführungsart des Reglers: ULKH 4.2 GOST 15150-69.

ACHTUNG

Beim Betrieb des Reglers RS-1,5; Geräte mit Verbraucherleistung weniger als 50 Watt nicht anschließen.

SICHERHEITS-VORSCHRIFTEN

Die Bedienung und die Montage sind nur durch Personen durchzuführen, die das Recht auf selbständige Arbeit an elektrischen Anlagen mit Leistung bis 1000 V haben und das vorliegende Datenblatt kennengelernt haben.

ACHTUNG

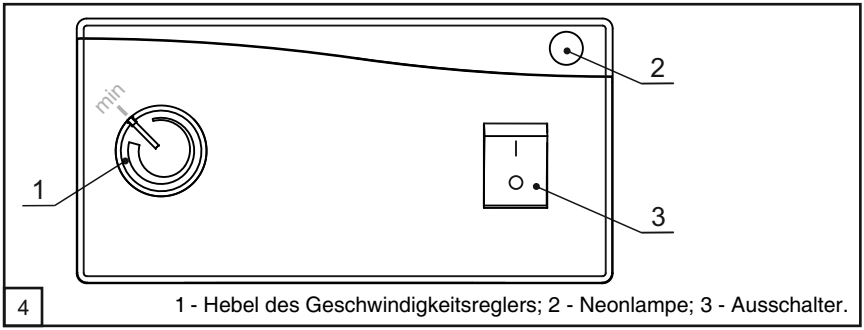
Der Eingangskreis steht unter Netzpotential. Die Montage und der Anschluss sind nur im spannungslosen Zustand durchzuführen.

VERBOTEN

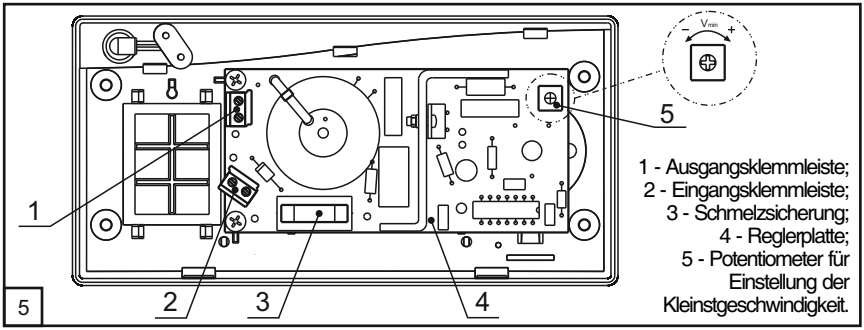
- Den Regler mit mechanischen Beschädigungen des Gehäuses und der Verbindungsleitungen betreiben;
- Eindringen von Feuchtigkeit und Spritzwasser ins Gehäuse des Reglers;
- Ventilationslöcher im Gehäuse schließen;
- den Regler in der Nähe von Heizgeräten aufstellen;
- Vorhandensein explosionsgefährlicher und korrosiver Begleitstoffe in der Umgebungsluft.

BESCHREIBUNG UND KONSTRUKTION

Die Vorderplatte des Reglers ist in der Abb. 4 gezeigt.
Die Lage des Regulierhebels entspricht der Umdrehungsgeschwindigkeit des Lüfters.



Die Inneneinrichtung des Reglers ist in der Abb. 5 gezeigt.



Mit dem Potentiometer 5 (Abb. 5 muss man die minimale Umdrehungsgeschwindigkeit des Lüfters einstellen, wenn sich der Hebel des Geschwindigkeitsreglers 1 (Abb. 4 in der Mindeststellung befindet.

MONTAGE UND BETRIEBS-VORBEREITUNG

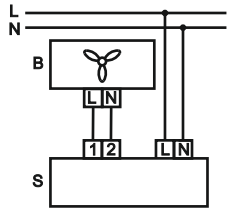
Abhängig vom Typ des Reglers ist sowohl die Außenmontage als auch die Innenmontage des Gerätes möglich.
Dabei wird der Regler mit Holzschrauben und Dübeln befestigt, die zum Lieferumfang gehören.
Die Reihenfolge der Innenmontage ist in den Abbildungen **G-M (Seiten 8-9)** gezeigt.

ELEKTRISCHER ANSCHLUSS

Der Regler wird an das Stromnetz gemäß dem Anschlussplan (Abb. 6) angeschlossen.
Die Versorgungsspannung wird über den in stationäre Leitung eingebauten Selbstausschalter mit dem Abstand zwischen den offenen Kontakten nicht weniger als 3 mm zugeführt.

Zum Anschluss muss man:

- Schmuckdeckel und Boden abziehen (Abb. A, B);
- Leitungen durch Öffnungen im Gehäuse des Reglers hindurchziehen;
- Leitungsenden 7-8 mm lang abisolieren;
- Leitungen an Klemmleisten 1, 2 (Abb. 5) gemäß dem Anschlussplan (Abb. 6) anschließen;
- Boden und Schmuckdeckel zurechtstellen.



B - Lüfter;
S - Regler.

6

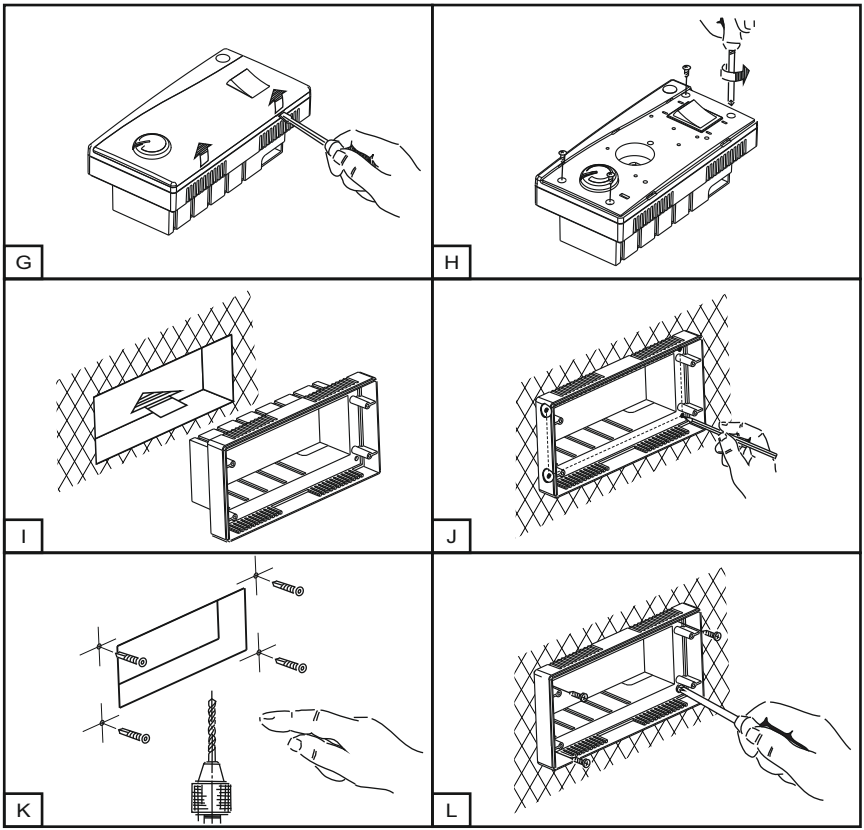
GERÄTESPEZIFISCHE STÖRUNGEN UND VERFAHREN ZU IHRER BESEITIGUNG

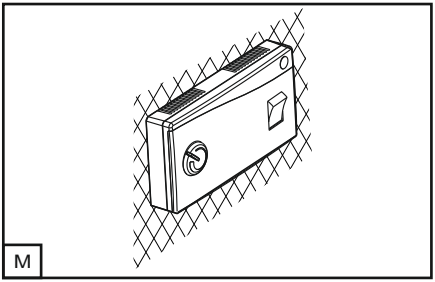
Der Regler springt gleich nach der Zufuhr zu seinem Eingang der Versorgungsspannung an. Wenn das Gerät nicht funktioniert, muss man mit Hilfe von Tabelle 2 eine Fehlerdiagnose durchführen.

FEHLER	MÖGLICHE URSACHE	ABHILFEN
Gerät funktioniert nicht.	Begrenzter Anschluss oder Anschluss fehlt.	Anschluss des Gerätes (siehe Abs. „Elektrischer Anschluss“) sowie Vorhandensein des guten Kontakts an den Klemmleisten prüfen.
	Schmelzsicherung ist ausgefallen.	Sicherung ersetzen.

Tabelle 2.

REIHENFOLGE DER INNENMONTAGE





ACHTUNG

HERSTELLER haftet nicht für die Beschädigungen, die infolge der unsachgemäßen Verwendung des Gerätes oder beim groben mechanischen Eingriff entstanden sind.

Der Besitzer des Gerätes muss die Betriebsanleitung beachten.